

AUSBILDUNGSABBRÜCHE:

WIE KÖNNEN WIR ZUR ABBRUCHPRÄVENTION IN DER PFLEGE BEITRAGEN?

Die Zahl der Ausbildungsabbrüche ist auch nach der Einführung der generalistischen Pflegeausbildung hoch, während der Fachkräftemangel kontinuierlich steigt. Die Gründe für die Abbrüche sind vielfältig. Insgesamt zeigt sich ein hoher Unterstützungsbedarf, der die Lernbegleitenden vor große Herausforderungen stellt und oft ein Gefühl der Überforderung hinterlässt.

Diese Fortbildung zeigt Einflussfaktoren, Ursachen und Gelingensbedingungen auf. Sie bietet **Lehrkräften** und **Praxisanleitenden** neben dem kollegialen Austausch konkrete Handlungsideen für eine gelingende Abbruchprävention und macht gleichzeitig Grenzen des eigenen Einflussbereichs verstehbar.

INHALTE

- Abbruchzahlen – Entwicklungen und Einflussfaktoren
- Gründe für Ausbildungsabbrüche
- Erkennen von Abbruchtendenzen
- Gelingensbedingungen und Unterstützungsstrategien
- Grenzen und Selbstfürsorge

WEITERE INFOS

Hamburg, 16.04.2026 09:00 – 16:30 Uhr

Referentin: Melanie Brauner (Beraterin, Projekt »bleib dran«)

Teilnahmegebühr: 100,- EUR

RbP / RegBP: 8 Fortbildungspunkte

Weitere Informationen zur Anmeldung unter
pflege-ndz.de/

